35. Jahrgang Februar / März 24

Weltgebetstag, Fr. 1. März, 19.30 Uhr
Gemeindesaal Hohen Neuendorf

**Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. (2. Timotheus 3,16) MONATSSPRUCH IM FEBRUAR 2024**

Neulich war ich bei Möbel Hübner. Allerdings waren die dortigen Preise völlig überzogen. Bevor ich wieder ging, las ich auf großen Bildtafeln Interessantes über die Entstehungsgeschichte dieses Unternehmens: "Die Erfolgsgeschichte eines traditionsreichen Familienunternehmens" hieß es dort. Und weiter: Das "renommierte" Einrichtungshaus könne auf eine über 115 Jahre alte Unternehmensgeschichte zurückblicken, denn im Februar 1871 eröffnete der Tischlermeister Albert Türklitz in Brandenburg an der Havel seine eigene kleine Tischlerei. Heute wird das Familienunternehmen in vierter Generation geleitet.

Der Textabschnitt, in dem unser Monatsspruch steht, stammt auch aus einer erfolgreichen Familiengeschichte. Die Worte "Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit." schrieb Paulus nämlich an seinen Mitarbeiter Timotheus. Besonders herausgreifen möchte ich aus dem Textabschnitt die Aufforderung „Bleibe bei dem, was du gelernt hast. Du kennst ja von Kind auf die Heilige Schrift“. Denn da steckt viel mehr dahinter als zunächst vermutet werden kann. Denn an anderer Stelle schreibt der Apostel Paulus an Timotheus: „Ich erinnere mich an den ungeheuchelten Glauben in dir, der zuvor schon gewohnt hat in deiner Großmutter Lois und in deiner Mutter Eunike.“ Das ist eine Familiengeschichte der ganz besonderen Art. Auch dadurch, dass sie sich bis heute fortsetzt. Denn das ist durch alle Zeiten hindurch etwas ganz Besonderes: Großeltern, die durch Gebet und Bibelgeschichten ihre Enkel an den Glauben heranführen. Sowie Eltern, die dies durch das tägliche Tischgebet oder etwa das Schenken einer Kinderbibel unterstützen. So etwas ist für die Familie Gottes, die Gemeinde von unschätzbarem Wert. Und welch ein Reichtum ist das erst für den Einzelnen!

Es grüßt Sie herzlich Pfarrer Volker Dithmar

## Osterbasar - Last-minute-Ostergeschenke

Wer zu Ostern noch jemanden beschenken möchte, ist herzlich eingeladen, im Gemeindesaal auf Ostergeschenke-Suche zu gehen. Vom Bastelkreis wird liebevoll Selbstgemachtes zu niedrigen Preisen angeboten.

## Die Gemeinde gratuliert ihren besonderen Jubilaren

Februar

**98 Jahre**: Erna Schaar
**94 Jahre**: Gisela Hilse
**93 Jahre:** Gisela Birlem
**91 Jahre:** Eva Rademacher
**88 Jahre**: Inge Walter
**87 Jahre**: Ursula Birkner
**85 Jahre**: Ursula Gleffe, Harald Claus, Hans Alexy
**84 Jahre**: Helga Schmidt, Wolfgang Schulz,
Brigitte Siecksmeyer, Beate Liebmann, Brigitte Tham
**83 Jahre**: Waltraud Stendel, Dr. Hans-Gustav Gille,
Gerd Siecksmeyer
**81 Jahre**: Arno Buffy
**80 Jahre**: Dieter Hennig
**79 Jahre**: Karin Hinz
**78 Jahre:** Sylvia Dienst
**77 Jahre:** Dietmar Klaus
**76 Jahre:** Wolfgang Jung, Gabriele Beyer, Karla Krause
**75 Jahre:** Hans-Friedrich Späth
**70 Jahre**: Martin Buttler, Carmen Thiele
**65 Jahre:** Angela Konitzer, Uwe Hoeft, Gabriele Perschke,
Mark Rathsack

März

**94 Jahre**: Irmgard Werth
**93 Jahre:** Erika Müller
**90 Jahre**: Dora Wiese, Horst Jahnke,
Ruth Wagenhorst
**88 Jahre**: Karl Pannicke

**87 Jahre**: Irma Marquardt, Dorothea Marwitz
**86 Jahre**: Joachim Profft, Edeltraud Goering, Anneliese Wenk
**85 Jahre**: Ursula Popp, Wolfgang Kurth, Edith Herrmann
**84 Jahre**: Renate Kobel, Karin Klitzing, Ingrid Kurth, Gerda Schroeder
**83 Jahre**: Helga Biehl, Brigitte Thiel
**82 Jahre**: Dr. Karin Hüttl, Helga Müller, Egon Thiel
**81 Jahre**: Ilse Schaumkessel, Renate Schmidt, Monika Urban, Marianne Simon, Karl Knop, Helma Paegel
**80 Jahre**: Gerhard Beifus, Günter Umlauft
**79 Jahre**: Dr. Norbert Felsing, Renate Gerike, Helmut Maier, Marita Lüdecke, Gesine Blomberg
**78 Jahre:** Brigitte Wittkamp, Rainer Krebs
**77 Jahre:** Bernd Stahlfeld
**76 Jahre:** Brigitte Ylöstalo, Georg Walewski, Monika Willert
**75 Jahre:** Wolfgang Guse, Karin Bree
**65 Jahre:** Bodo Mendel, Astrid Klaschinski, Susanne Treptau, Marlis Nemery

## Gottesdienst für Groß und Klein

Am Sonntag, dem 25. Februar, laden wir herzlich zu einem Gottesdienst für Groß und Klein um 10.30 Uhr In die Hohen Neuendorfer Kirche ein.

Thema des Gottesdienstes: Jesus und die Sturmstillung.

Volker Dithmar

# Einladung nach Müllheim

Nachdem wir im letzten Frühjahr nach der langen Coronapause endlich wieder eine Gruppe aus der Partnergemeinde Müllheim bei uns begrüßen konnten, ist unsere Kirchengemeinde in diesem Jahr ins schöne Markgräfler Land eingeladen. Am Himmelfahrtswochenende erwarten uns unsere Freunde in Müllheim zu gemeinsamen Unternehmungen und gegenseitigem Austausch.

Die Anreise ist für Mittwoch, den 8.Mai geplant, die Rückfahrt für Sonntag, den 12.Mai. Das genaue Programm wird derzeit in Müllheim vorbereitet, und wir werden es rechtzeitig erfahren. Auf jeden Fall wird es wieder den geselligen Markgräfler Abend geben, an dem sich alle treffen, alte Freundschaften bekräftigt und neue Kontakte geknüpft werden können – und das bei tollem Essen und dem guten Müllheimer Wein.

Müllheim 2022

Sie sind herzlich eingeladen zu diesem Treffen, egal, ob Sie sich wieder oder zum ersten Mal auf den zugegeben weiten Weg machen möchten. Doch jeder Kilometer lohnt sich!

Ab sofort können Sie sich im Pfarramt anmelden. Ob die Hin- und Rückreise gemeinsam organisiert wird oder individuell, hängt auch von den Anmeldungen ab und steht im Moment noch nicht fest.

M.Winter

## Literaturkreis im Gemeinderaum im Pfarrhaus in Stolpe

**Mittwoch, 28.Februar 2024 19:30 Uhr-**
**Dörte Hansen „Zur See“**

In ihrem dritten Roman schreibt Dörte Hansen wieder über das Verschwinden, das der ganz besonderen Lebensform der Fischer und Seefahrer, die seit Generationen ihren Lebensunterhalt damit bestritten und oft genug auch den Tod in den Wellen gefunden haben. Angesiedelt auf einer sturmumtosten namenlosen Insel in der Nordsee erzählt sie die Geschichte der angesehenen alteingesessenen Familie Sander, deren Mitglieder unterschiedlicher nicht sein könnten und die völlig nebeneinanderher leben.
In ihrer knappen, lakonischen, manchmal auch schroffen Sprache bringt sie uns die Menschen, die Insel und die See nahe mit all ihren Irrungen, Niederlagen und Hoffnungen.

**Mittwoch, 27.März 2024 19:30 Uhr-**
**Max Frisch „Mein Name sei Gantenbein“**

Dieser 1964 zuerst erschienene Roman gilt neben „Stiller“ und „Homo faber“ als eines der erzählerischen Hauptwerke von Max Frisch. Sein Thema ist die Identität eines Menschen und seine soziale Rolle in der Gesellschaft.

Der Erzähler erfindet für sich wechselnde Identitäten, spielt mit biographischen Details, erfindet Rollen. In diese Rollen schlüpft er, wechselt die Blickrichtung, die Geschichten und erzählt diese nicht nacheinander, sondern in einer „assoziativen Montagetechnik“.
Der Roman fand große Resonanz beim Lesepublikum, während die Kritiken zunächst sehr unterschiedlich waren und das Buch zum Teil heftige Ablehnung erfuhr. Heute wird es als ein Höhepunkt im Schaffen von Max Frisch gesehen.
Im Januar 2022 wurde der Roman, als Theaterstück für einen Schauspieler adaptiert, am Berliner Ensemble uraufgeführt, es spielte Matthias Brandt.

## Fürbitten

**Bestattung**

Edeltraut Glöckl, 86 Jahre
Roswitha Sinkwitz-Horowski, 88 Jahre
Gotthelf Danicke, 85 Jahre
Wolfgang Vielhaber, 93 Jahre

**Ehejubiläen (**Diamantene Hochzeit)

Lothar und Heidrun Ehrlich

**„Alle Jahre wieder….“**

Von der Kita Zauberstein in der Niederheide bis zur Dorfkirche Hohen Neuendorf haben sich auch dieses Jahr wieder 80 Kinder, ihre Erzieher, einige Eltern, Geschwister und Großeltern auf den Weg zum Weihnachtssingen gemacht.

Von Jahr zu Jahr steigt das Interesse bei den Familien, dieser mittlerweile zur Tradition gewordenen gemeinsamen „Veranstaltung“ beizuwohnen und dieses mit ihren Kindern und deren Erziehern zu genießen.

Untermalt wurde das Singen von Katrin Raufeisen, die die Kinder musikalisch auf der Orgel begleitete. Britta Lehmann unterstützte das Weihnachtssingen mit ihrer Gitarre. Zum jährlichen Programm gehörte auch das Vorlesen der Weihnachtsgeschichte. Diese wurde in diesem Jahr von Jeannine Paries-Gerber vorgelesen. So wurden alle auf das Weihnachtsfest eingestimmt und gingen beflügelt wieder nach Hause oder zurück zur Kita.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Pfarrer Volker Dithmar für die willkommene Abwechslung zum Kitaalltag. Ein besonderer Dank geht auch an Britta Lehmann und Katrin Raufeisen
für die Organisation.

Susan Lange

# Gemeindefahrt nach Prenzlau

Am 5. Dezember 2023 war es wieder soweit. Die Senioren aus unserer Gemeinde und einige Gäste freuten sich auf die Fahrt nach Prenzlau. Pünktlich um 9.00 Uhr ging es im vollbesetzten und weihnachtlich geschmückten Reisebus los.

Nach kurzweiliger Fahrt durch die Winterlandschaft wurden wir vor einer imposanten Kirche in mitten lauter Neubauten im Herzen Prenzlaus von der Pfarrerin und dem Kantor (der Ehemann der Pfarrerin) erwartet. Die Kirche war bitter kalt, aber die Erläuterungen der Pfarrerin und die 4 Orgelstücke wärmten unsere Herzen. Und natürlich stimmten wir auch ein weihnachtliches Lied an.

Anschließend haben wir im Griechischen Restaurant in Prenzlau lecker zu Mittag gegessen.

Dann ging es im warmen Bus nach Boitzenburg. Dort residierte über 400 Jahre die Uckermärker Adelsfamilie von Arnim. Das Schloss ist jetzt ein Kinder- und Jugenderholungsheim. Wir besichtigten im ehemaligen Marstall die Schokoladenmanufaktur. Eine Augenweide so kurz vor Weihnachten. Nachdem alle Einkäufe erledigt waren, stand

auch schon Kaffee und leckere Torte für uns bereit. Unter dem Motto „Eigentlich satt aber Süßes geht immer“ war das Stück Schwarzwälder Kirschtorte ein Genuss.

An den Tischen hatten alle gute Gespräche, und kurz vor 17.00 Uhr ging es dann mit Lenzreisen wieder sicher nach Hohen Neuendorf.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren der Fahrt, Frau Winter und Pfarrer Dithmar. Es hat alles super geklappt. Und auch ein Dankeschön an die beiden Busfahrer, die das große Gefährt allzeit sicher gesteuert haben.

Und, so viel sei noch gesagt, 2024 startet wieder eine Gruppe aus unserer Kirchengemeinde zu einer Busfahrt ins Umland.

Ute Littek

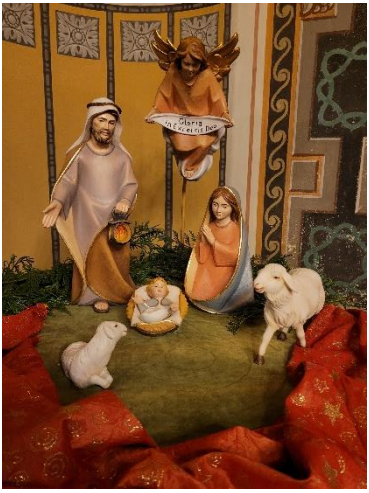
**Dankeschön!!**

Beim Weihnachtsbasar 2023 kam als Reinerlös rund 1000 Euro zusammen. Wir danken ganz herzlich allen Mitwirkenden, insbesondere Hjördis Wetzel und Gabi Bormeister, für Ihren Einsatz! Das Geld wird für die Kältehilfe Berlin und für die Anschaffung weiterer Krippenfiguren je zur Hälfte verwendet.

VD

**Spenden herzlich willkommen!**

Haben Sie sie schon gesehen? Am vergangenen Weihnachtsfest waren unsere neuen Krippenfiguren zu besichtigen: Josef, Maria, der Engel und zwei Schafe. Die Krippe ist leider noch nicht vollständig, aber viele Besucher haben sich jetzt schon daran erfreut! Und immer wieder wurden wir gefragt: Kann ich für die Erweiterung der Krippe etwas spenden? Die einzelnen Figuren sind qualitativ hochwertig und haben daher ihren Preis von 300-600 Euro. Aber durch viele kleinere Spenden bis Ende des Jahres sind weitere Anschaffungen gut möglich. Daher freuen wir uns über jeden Euro, der gespendet wird.
An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Kirchengemeinde ganz herzlich für mehrere Einzelspenden und für einen Teilerlös des Weihnachtsbasars zugunsten der Anschaffung der bisherigen Krippenfiguren bedanken!
Wenn Sie eine Spende überweisen möchten, können Sie dies auch gerne tun. Bitte geben Sie eine Anschrift an, falls Sie eine Spendenbescheinigung erhalten möchten.
Einzahlungen für unsere Kirchengemeinde:
Berliner Sparkasse IBAN
DE14 1005 0000 4955 1928 10
BIC BELADEBEXXX
Kontoinhaber: KKVA Mitte – Nord
Zweck: Krippenfiguren (bitte unbedingt angeben!)



Dank der großen Spendenbereitschaft in unserer Kirchengemeinde sind wir sehr zuversichtlich, dass wir Weihnachten 2024 unsere Krippe erweitert - wenn nicht sogar vervollständigt - haben!

Kerstin und Volker Dithmar

## Weltgebetstag 2024

Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina. Die Diskussion dazu war in Deutschland schon vor dem unfassbaren Terrorakt der Hamas vom 7. Oktober 2023 und den Militäreinsätzen Israels im Gazastreifen schwierig und teils polarisiert: Kann man für Palästina beten, ohne sich damit gegen Israel zu stellen?

Der deutsche Vorstand des Weltgebetstagskomitees hat sich für eine Überarbeitung der Liturgie entschieden und spricht dabei von einer "Gratwanderung". Er ist sich bewusst, „dass es insbesondere für unsere Gesprächspartnerinnen vom nationalen WGT-Komitee in Palästina nur schwer nachvollziehbar ist, dass sich die Sicht auf den Weltgebetstag bei uns entscheidend verändert hat. Sie fragen uns, ob die von ihnen erarbeitete Liturgie etwa `ein Fehler´ war oder antisemitisch ist? Nein, das ist keineswegs der Fall. Und doch versuchen wir mit der derzeit stattfindenden Kontextualisierung auch die Diskussion in Deutschland aufzunehmen – damit die Stimmen unserer palästinensischen Geschwister von möglichst vielen Menschen in den Gottesdiensten am 1. März gehört und im Gebet mitgetragen werden."

Das Motto des Weltgebetstages „durch das Band des Friedens“ empfinden wir als eine gute Motivation, für den Frieden in Nahost zu beten. **Wir feiern den Weltgebetstag am Freitag, 1. März, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Hohen Neuendorf** mit Informationen aus dem Leben von christlichen Frauen in Palästina, mit einem Lichtbildvortrag, Musik und landestypischem Essen.

Vorbereitungstreffen:
Do., 8.2., 19 Uhr: die veränderte Gottesdienstliturgie
Do., 22.2., 19 Uhr: Planung des Gottesdienstes
Jeweils im Gemeinderaum HN.

Hjördis Wetzel und Kerstin Dithmar

**Jugendräume gesucht!**

Fünf Jahre lang trafen sich die Mitglieder unserer Jungen Gemeinde in den ehemaligen Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Rosa-Luxemburg-Str. 4. Leider müssen wir nun die Räume bis Ende März verlassen. Nun sind unsere Jugendlichen auf Herbergssuche: Wer weiß von einem leerstehenden Raum, einem Partykeller, einem Dachgeschoss…einer Räumlichkeit, die der GKR für einen Abend in der Woche mieten kann?
Rahmenbedingungen sind:

- ca. 10 Jugendliche betreut durch unseren Gemeindepädagogen Konrad Opitz
- Kochgelegenheit und WC-Nutzung
- gerne freitags von 16-20 Uhr
- neuwertiges Sofa, kleine Schrankwand, Kickertisch könnten aus den alten Räumen mitgebracht werden, sofern im neuen Raum Platz dafür ist.

Kerstin und Volker Dithmar

# Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst nach Hohen Neuendorf

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 04.02. | Sexagesimae | 10.30 Uhr | | V. Dithmar |
| 11.02. | Estomihi | 10.30 Uhr | | E. Gensicke |
| 18.02. | Invocavit | 10.30 Uhr | | V. Dithmar |
| 25.02. | Reminiscere | 10.30 Uhr | **Gottesdienst für Groß und Klein** | V. Dithmar |
| 01.03. | **Freitag** | **19.30** Uhr | Weltgebetstag in der Kirche | K. Dithmar<br>H. Wetzel |
| 03.03. | Okuli | 10.30 Uhr | | V. Dithmar |
| 10.03. | Laetare | 10.30 Uhr | | E. Gensicke |
| 17.03. | Judica | 10.30 Uhr | | V. Dithmar |
| 24.03. | Palmarum | 10.30 Uhr | mit Musikteam<br>Leitung: S.Hohndorf | V. Dithmar |
| 28.03. | Gründonnerstag | **18**.00 Uhr | Taize-Andacht | V. Dithmar |
| 29.03. | Karfreitag | 10.30 Uhr | mit Kirchenchor | V. Dithmar |
| 31.03. | Ostersonntag | 10.30 Uhr | Gottesdienst für groß und klein<br>mit Posaunenchor<br>Ostereiersuchen | K. Dithmar |
| 01.04. | Ostermontag | 10.30 Uhr | | V. Dithmar |

# Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst nach Stolpe

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 04.02. | Sexagesimae | 09.00 Uhr | | V. Dithmar |
| 18.02. | Invocavit | 09.00 Uhr | | V. Dithmar |
| 03.03. | Oculi | 09.00 Uhr | | V. Dithmar |
| 17.03. | Judica | 09.00 Uhr | | V. Dithmar |
| 29.03. | Karfreitag | 09.00 Uhr | | V. Dithmar |
| 31.03. | Ostersonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst für groß und klein / mit Bläsern / Ostereiersuchen | K. Dithmar |

## Kirche für Kinder

So. 25. Februar, 10.30 Uhr
Kirche Hohen Neuendorf
Gottesdienst für Groß und Klein

So. 31. März, 9 Uhr
Kirche Stolpe
Ostergottesdienst für Groß und Klein

So. 31. März, 10.30 Uhr
Kirche Hohen Neuendorf
Ostergottesdienst für Groß und Klein

Wir freuen uns über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Team. Wer gerne mit Kindern die Bibel erkundet, singt, bastelt und spielt, melde sich bitte bei Pfrn. K. Dithmar, 03303-403942

## Einladung zum Konfirmandenunterricht

Liebe Jugendliche, am 24. Mai beginnt wieder ein neuer Konfirmandenjahrgang. Wer zurzeit die 7. Klasse besucht, ist herzlich eingeladen. Der Unterricht findet **freitags wahlweise um 15.30 Uhr oder um 17 Uhr** für eine gute Stunde im Gemeindehaus/in der Kirche (Berliner Str. 40) statt. In dieser Zeit beschäftigen wir uns mit vielen Themen rund um die Kirche, den christlichen Glauben, die Religion und natürlich auch mit den Fragen, die Euch beschäftigen und interessieren. Einmal im Monat sollt Ihr in den Gottesdienst kommen. Eure Konfirmationsfeier findet Pfingsten 2025 statt. In den Herbstferien (28.10.24–31.10.24) wollen wir eine Konfer-Fahrt in den Harz unternehmen. Wenn Ihr Fragen habt, könnt ihr mich gerne kontaktieren (0151 700 39120, gerne auch über whatsapp) Ich freue mich über Eure Teilnahme!

Pfarrer Volker Dithmar

# FamilienCafé

## Freitag, 16.2., 22.3. um 16 Uhr

## FamilienCafé – für jung und alt

Gemeinsames Singen
Gemütliches Kaffeetrinken
Spielen

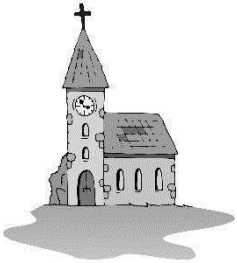
Kontakt: Gerlinde Burghoff, Tel.: 03303-409788

Gemeindesaal der ev. Kirche Hohen Neuendorf
Berliner Straße 40, 16540 Hohen Neuendorf

# Kirche Hohen Neuendorf

## Offene Kirche: Winterpause

Ab April ist unsere Kirche wieder für Sie zur Besichtigung, Stille und Gebet geöffnet.



## Unsere regelmäßigen Veranstaltungen von A-Z

**Abendmusiken:** Dorfkirche Stolpe, Kontakt: Gudrun Heinsius, 03303-5091071
**Basare**: Osterbasar 2024, in Hohen Neuendorf, Kontakt: Hjördis Wetzel; 03303-406009 und Gabi Bormeister, 03303 503406
**Bastelkreis:** Do., 08.02., 22.02., 14.03., 28.03., 16 Uhr, Gemeindsaal Hohen Neuendorf, Kontakt: Hjördis Wetzel, 03303-406009
**Besuchsdienstkreis**: nach Absprache, Gemeinderaum HN, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942
**Bibel-und Gesprächskreis:** Do., 29.02., 21.03., 18 Uhr, Gemeinderaum Stolpe, Kontakt: Dr. Traugott Vogel, 03303-520844
**Chorgemeinschaft**: montags 16 Uhr, Bürgerhaus Stolpe, Kontakt: Gabriele Hanisch, 03303-403240
**Eltern-Kind-Treff**: mittwochs, 10-11.30 Uhr, Gemeindesaal HN, Kontakt: K. Ulrich, 0151 62769420.
**Familiencafe:** Fr., 16.02., 22.03., 16 Uhr, Gemeindesaal, Kontakt: S. Hohndorf, 015755521028
**Frauengruppe „Auftanken“**: Fr. 16.02., 15.03., 19.30 Uhr, Gemeindesaal, Pfrn. Kerstin Dithmar, 03303-403942
**Gemeindeausflüge**: Sommerfahrt, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942
**Gemeindebeirat**: Mo., 12.02., 18 Uhr, Gemeinderaum, Kontakt: Pfrn. K. Dithmar, 03303-403942

**Gemeindekirchenrat**: Mi., 14.02., 13.03., 19.30 Uhr, Kontakt: Ashley Schochow 03303-5409494 und Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Gemeindefeste**: Sommerfest 2024

**Gesprächskreis**: Mi., 07.02., 06.03., 19.30 Uhr, Gemeinderaum Hohen Neuendorf, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Gottesdienste**: jeden Sonntag 10.30 Uhr, Kirche Hohen Neuendorf und 14-tägig sonntags 9.00 Uhr, Dorfkirche Stolpe, Kontakt: Pf. Volker und Pfrn. Kerstin Dithmar, 03303-403942

**Gottesdienste für alle Generationen**: Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Junge Gemeinde**: freitags 16.00-ca. 19.00 Uhr, Rosa-Luxemburg-Str. 4, dienstags, 18-20 Uhr, Hauptstr. 42, 16547 Birkenwerder, Kontakt: Konrad Opitz

**Katholische Messe**, jeden Samstag vor dem 3. Sonntag (17 Uhr) und jeden 4. Sonntag im Monat (9 Uhr) in der Kirche

**Kinderchor**: siehe Kirchenmusikveranstaltungen, Kontakt: Gudrun Heinsius, 03303-50 91 071

**Kirche für Kinder**: So., 25.02., 10.30 Uhr, Kirche Hohen Neuendorf, Gottesdienst für Groß und Klein; So., 31.3., 9 Uhr, Kirche Stolpe, Ostergottesdienst für Groß und Klein; So. 31.03., 10.30 Uhr, Kirche Hohen Neuendorf, Ostergottesdienst für Groß und Klein, Kontakt: Pfrn. Kerstin Dithmar, 03303-403942

**Kirchenchor**: siehe Kirchenmusikveranstaltungen, Kontakt: Kantor Christian Ohly, 03303-297 42 02

**Kochkreis „Bibel für Feinschmecker“:** Di., 20.02., 26.03., Stolpe, 17.30-19.30 Uhr Kontakt: Pfrn. Kerstin Dithmar, 03303-403942

**Konfirmandenunterricht**:
Fr. 15.30-16.45 Uhr (1. Gr.)
Fr. 17.00-18.15 Uhr (2. Gr.)
Gemeindesaal Hohen Neuendorf, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Konzerte in der Kirche Hohen Neuendorf:**
siehe Kirchenmusikseite,
Kontakt: Kantor Christian Ohly, 03303-297 42 02

**Lektorenkreis**: Kontakt: Dr. Olaf Burghoff, 03303-409788

**Literaturkreis**: Mi. 28.02., 27.03., 19.30 Uhr Stolpe Gemeinderaum, Kontakt: Petra Mertens 03303-40 17 84, Maria Winter, 03303 500664

**Musikteam** Proben nach Absprache, Kontakt: Sabine Hohndorf, 03303-216703

**Mini-Club „Kirchenmäuse“,** mo, do, fr, 9.00-13.00 Uhr, Gemeindesaal Hohen Neuendorf, Kontakt: Carla Frank, 03303-409338

**Offene Kirche**, Kontakt: Pfrn. K. Dithmar, 03303-403942

**Partnerschaftstreffen** mit Müllheim (Baden), Himmelfahrtswochenende 2024 in Müllheim, Kontakt: Karin Schmohl, 03303-500035, Maria Winter, 03303 500664

**Posaunenchor**, siehe Kirchenmusikveranstaltungen, Kontakt: Kantor Christian Ohly 03303-297 42 02

**Seniorengottesdienste**

Amarita: nach Absprache, Kontakt: Pf. Dithmar

ASB: nach Absprache, Kontakt: Pf. Dithmar

Seniorenzentrum am Wasserturm: Di., 13.02., 12.03., 10 Uhr, Kontakt: Pf. Dithmar

**Seniorennachmittag**: Di., 13.02., 12.03., 14.30 Uhr, Gemeindesaal Hohen Neuendorf, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Seniorentanz:** nach Absprache, Gemeindesaal Hohen Neuendorf, Kontakt: Christel Reifenstein, 03303-402635

**Skat**: mittwochs 14tägig, 15-17 Uhr, Gemeinderaum HN, Kontakt: Pf. Volker Dithmar, 03303-403942

**Vormittagstreff**: jeden 2 und 4. Donnerstag, 9 Uhr, Mittelraum des Gemeindehauses, Kontakt: B. Würger, 03303-402198

**Wochenschlussandacht:** 1. und 3. und 5. Freitag im Monat, 19 Uhr, Kirche HN, Kontakt: Dr. Olaf Burghoff, Pf. Dithmar

Krippenspiele
2023

# Kirchenmusik in Hohen Neuendorf und Stolpe

## Februar / März 2024

| | |
|---|---|
| **Kirche**<br>**Hohen Neuendorf**<br>2. März<br>(Samstag)<br>18.00 Uhr | **„Wie Sand am Meer“**<br>***Norddeutscher Kammerchor***<br>Werke aus fünf Jahrhunderten:<br>Psalmvertonungen des Dresdner Barockmeisters Heinrich Schütz, über Volkslieder von Max Reger und musikalische Sagen Johannes Brahms’ bis hin zu elegischen Vokalfantasien von Frederick Delius und Sven-David Sandström.<br>Für seine Qualität und künstlerische Ausdruckskraft wurde das Ensemble 2015 mit dem ECHO-Klassik-Preis ausgezeichnet.<br>Leitung: Maria Jürgensen<br>Eintritt frei – Spenden erbeten |
| **Kirche**<br>**Hohen Neuendorf**<br>16. März<br>(Samstag)<br>16.30 Uhr | **Gedenkkonzert**<br>Heinrich Schütz, Musikalische Exequien<br>Manfred Schlenker, Liedrequiem<br>Es singt ein Projektchor bestehend aus Mitgliedern des Kirchenchores, Gästen und ehemaligen Studierenden von Manfred Schlenker an der Kirchenmusikschule in Greifswald, Solisten, begleitet von einem Instrumentalensemble unter Leitung von Kantor Christian Ohly (s. auch Erläuterungstext)<br>Eintritt frei – Spenden erbeten |
| **Kirche Großbeeren**<br>17. März<br>(Sonntag)<br>16.00 Uhr | **Wiederholung des Gedenkkonzertes** (s.o.)<br>Adresse: Ruhlsdorfer Straße 2,<br>14979 Großbeeren |
| **Kirche**<br>**Hohen Neuendorf** | **Gottesdienst mit Musikteam**<br>Leitung: Sabine Hohndorf |

24. März
(Sonntag)
10.30 Uhr
**Dorfkirche Stolpe** **„Herr, wenn ich nur dich habe“**

29. März
(Karfreitag)
9.00 Uhr
**Musikgottesdienst** – es singt der Kirchenchor, Leitung: Christian Ohly

**Hohen Neuendorf** **„Herr, wenn ich nur dich habe“ Musikgottesdienst** – es singt der Kirchenchor, Leitung: Christian Ohly
29. März
(Karfreitag)
10.30 Uhr

**Dorfkirche Stolpe** **„Der schöne Ostertag“**

31. März
(Ostersonntag)
9.00 Uhr
**Gottesdienst** mit österlicher Musik – es spielen BläserInnen vom Posaunenchor

**Hohen Neuendorf** **„Auf, auf mein Herz mit Freuden“**
10.30 Uhr
**Gottesdienst** mit österlicher Bläsermusik vom Posaunenchor, Leitung: Christian Ohly

**Einladung zum Mitmusizieren in den Chören**
**Posaunenchor Hohen Neuendorf (Leitung: Christian Ohly):**
Probe donnerstags 19.00-20.15 Uhr;
**Jungbläsergruppen:** (individuell) donnerstags im Zeitraum 16.00 bis 19.00 Uhr

**Kirchenchor Hohen Neuendorf (Leitung: Christian Ohly):**
Probe dienstags 19.30-21.30 Uhr

Um alle Chormitglieder ihrem Können entsprechend möglichst gut zu fördern probt der Kirchenchor in einem neuen Modus:

19.30 Uhr Einsteigerchor
20.00 Uhr Gesamtchor (alle)
21.00 Uhr Extrachor (Fortgeschrittene)

Der Einstieg in den Chor ist damit noch leichter. Wir proben zur Zeit intensiv an dem Schütz/Schlenker-Chorprojekt (s.u.)

**Kinderchöre (Leitung: Gudrun Heinsius):**
**Hohen Neuendorf** (**dienstags** im Gemeindesaal):
15.45-16.30 Uhr Gruppe 1 für Kinder bis ca. 9 Jahre
16.30-17.15 Uhr Gruppe 2 für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

**Borgsdorf: Dienstag** 14.30-15.15 Uhr Gemeinderaum der Kirche Borgsdorf, Bahnhofstr. 32, 16556 Borgsdorf

**Birkenwerder**: **Montag** 15.30-16.15 Uhr,
Gemeindehaus Birkenwerder, Hauptstraße 52,
16547 Birkenwerder (Leitung: Eva Schulze (0151/55624414, kirchenmusik@kirche-birkenwerder.de)

**→ In allen Chören sind NeueinsteigerInnen gerne willkommen**
**Der Posaunenchor verfügt auch über Verleihinstrumente**

**Kontakt:**
Kantor Christian Ohly
Schwerpunkt: Orgel, Posaunen- und Kirchenchöre
Tel. 03303 / 2974 202, Email: christian.ohly@gmx.net

Kantorin Gudrun Heinsius
Schwerpunkt: Kinderchöre und Konzertreihen
Tel. 03303 / 50 91 071 bzw. 0176-4707 1731
Email: g.heinsius@kirche-berlin-nordost.de

Beide Kirchenmusiker sind i.d.R. gut erreichbar in der Woche Dienstag bis Freitag vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

**Monatslied:**
Im **Februar** wollen wir aus dem Gesangbuch „Der Liederkreis“ von Manfred Schlenker das Lied **„Das Leiden dieser Welt“**

**(Nr. 72)** uns ersingen. Der Text stammt von Martin Rößler. Das Lied ist in unserer Kirche bereits mehrere Male im Rahmen des Liederzyklus „Botschaft auf Buntglas“ erklungen.

Für den **März** laden wir ein, aus dem gleichen Gesangbuch „Der Liederkreis“ das Lied **„Heut bin ich meines Heilands Gast“ (Nr. 69)** von Jochen Klepper kennen zu lernen.

**Chorgemeinschaft Stolpe**:
mittwochs 16.00-17.30 Uhr Singfreudige sind herzlich willkommen, Kontakt: Gabriele Hanisch, Tel. 03303 / 40 32 40

**Abendmusiken 2024 in der Dorfkirche Stolpe in Planung**

Das Jahresprogramm für die Abendmusiken 2024 ist in Planung und wird wieder zusammen mit den Nachbarmusikreihen in einem neuen Heft „Kirche und Kultur bei uns“ im Laufe des März erscheinen. Die Abendmusiken beginnen Ende April/Anfang Mai. Wenn Sie rechtzeitig informiert werden möchten, melden Sie sich bei konzerterinnerung@dorfkirchestolpe.de mit dem Stichwort Anmeldung für unseren Erinnerungsdienst an.

**Gedenkkonzert 16./17. März**
Chorprojekt mit Schütz-Exequien und Schlenker-Liedrequiem

Im vergangenen Jahr verstarb Manfred Schlenker im Alter von 97 Jahren. Der Kirchenmusiker, Komponist und langjährige Leiter der Kirchenmusikschule in Greifswald bat anlässlich des Todes seiner Frau Ursula etwa ein halbes Jahr früher um die Aufführung eines Gedenkkonzertes mit den Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz und einem von ihm komponierten Liedrequiem mit Texten von dem Dichterpfarrer Bernhard Schott.

Anlässlich des 98. Geburtstages von Manfred Schlenker soll das Konzert mit einem Projektchor u.a. bestehend aus ehemaligen Studierenden von Manfred Schlenker in Greifswald, Mitgliedern des Kirchenchores, Gästen, sowie Solisten und einem kleinen Instrumentalensemble unter der Leitung von Christian Ohly aufgeführt werden.

Auf manche Menschen würde die Einladung zu einer Begräbnismusik sicherlich abschreckend wirken. Aber beide Werke sind vom Text und von der Musik - manchmal direkt, manchmal auf den zweiten Blick - wirklich hoffnungsspendende, tröstliche, fast fröhliche Musik. Die vertonten Texte erzählen von einem erfüllten Leben und einem Lebenssinn über den Tod hinaus.

Wer Chorerfahrung hat und interessiert ist, bei dem Projekt mitzumachen, kann sich noch bis Anfang Februar bei Kantor Christian Ohly melden. Natürlich laden wir auch herzlich zum Zuhören in den beiden Konzerten am 16. März in Hohen Neuendorf oder alternativ am 17. März in Großbeeren ein (genaue Angaben s. Terminübersicht auf den vorhergehenden Seiten).

## Rückblick

## Adventszeit

Nicht nur zum Weihnachtsmusical und der Advents- und Weihnachtsmusik waren Posaunenchor, Kirchenchor, Kinderchor Musikteam und die beiden Kirchenmusiker aktiv. Auch beim Adventsmarkt haben wir Gottes hoffnungsfrohe Botschaft in unsere Stadt getragen. Auf den Bildern musizieren der Kinderchor mit dem Musikteam bzw. der Posaunenchor (beide Fotos: Stadt Hohen Neuendorf).

## Ein Weihnachtsgeschenk für die Kirchenmusik

### Neuer Schimmel-Flügel im Gemeindesaal

Nach längerer Suche war es möglich einen gebrauchten Stutzflügel der Braunschweiger Traditionsfirma Schimmel aus einem Nachlass anzukaufen. Das Instrument etwa aus dem Jahre 1958 passt sich mit seiner nußbaumholzfarbenen Oberfläche gut in den Gemeindesaal ein. Durch die Klangabstrahlung nach unten und oben verteilt sich der Klang gleichmäßiger im Raum. Bei Chorproben kann man anders, als beim Klavier, über den Flügel hinweg den Chor ansehen – das erleichtert die Chorprobenarbeit. Für den Flügel wurden noch gute, bodenschonende Rollen gekauft. Im Frühjahr, wenn sich Holzteile im Flügel nach dem Transport gesetzt haben, soll noch die Mechanik überarbeitet werden. Schon jetzt kann man absehen, dass der Flügel klanglich einen deutlichen Gewinn für die musikalische Arbeit in der Gemeinde bedeutet. (Foto: privat)

# So erreichen Sie uns

Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe
16540 Hohen Neuendorf, Berliner Str. 40 (Kirche und Pfarrhaus),
Homepage: www.kirchehohenneuendorf.de, www.dorfkirchestolpe.de

| |
|---|
| **Gemeindebüro:** Frau Seegers, Berliner Str. 40,<br>16540 Hohen Neuendorf<br>Öffnungszeiten : montags 10.00 - 12.00 Uhr<br>Tel.: (03303) 50 40 75, Fax: 50 40 74 |
| **Vorsitz GKR** Ashley Schochow<br>Tel.: (03303) 5409494<br>E-Mail: ashley.nikolas.schochow@gemeinsam.ekbo.de |
| **Pfarrer** Volker Dithmar, Berliner Str. 40<br>**Pfarrerin** Kerstin Dithmar<br>E-Mail: kerstindithmar@gmx.de volkerdithmar@gmx.de<br>Tel.: (03303) 40 39 42, Sprechstunde nach Vereinbarung |
| **Kantor** Christian Ohly<br>Schwerpunkt: Orgel, Posaunen- Kirchenchöre<br>Tel.: 03303 / 297 42 02 E-Mail: christian.ohly@gmx.net<br>gut erreichbar Di-Fr 10-12 Uhr |
| **Kantorin** Gudrun Heinsius, Tel.:(03303) 50 91 071<br>Schwerpunkt: Kinderchöre und Konzertreihen<br>E-Mail: gudrun.heinsius@gmx.de |
| **Gemeindepädagoge** Konrad Opitz<br>Junge Gemeinde<br>E-Mail: k.opitz@kirche-berlin-nordost.de |
| **Stelle für Kinder- und Familienarbeit** wird neu besetzt |

**Einzahlungen für unsere Kirchengemeinde:**
Berliner Sparkasse
IBAN DE14 1005 0000 4955 1928 10
BIC BELADEBEXXX, Kontoinhaber: KKVA Mitte – Nord
Zweck: (bitte unbedingt angeben!)

**Redaktion:** Pfr. V. Dithmar (vd), Benjamin Dithmar (Titelbanner)
**Redaktionschluss: 1.3.2024**